

Fäkaldschihad: Sahnoun Daifallah markiert alles



Der 42-jährige Sahnoun Daifallah (Foto) besprühte Bücher und Lebensmittel mit einem Gemisch aus Fäkalien und Urin, weil er sich in Großbritannien scheinbar „ungerecht behandelt“ fühlte. Er fiel mit seinem bestialischen Gestank und Fäkaldschihad über zwei Supermärkte, ein Pub und eine Buchhandlung her und verursachte bei der unappetitlichen Aktion einen Schaden von 700.000 Pfund.

Er besprühte unter anderem 706 Bücher und gefrorene Pommes im Tiefkühlregal. Nebenher fragte er eine Bardame, was es kosten würde, sie zu vergewaltigen. Daifallah sieht jedoch im Hinterlassen seiner „Visitenkarte“ nichts Unrechtes – schließlich waren die die Briten nicht nett genug zu ihm.

(Spürnase: Crysis01)